

1) Stell dir vor ² ~~ist~~ die erste Musik des Windes als die Erde geboren wurde
dem Nichts. Stell dir vor wie der Wind das erste Mal freigelassen wurde
und in die Silberberge rannte - dunkle Berge

- Seit Millionen v. Jahren besteht eine alte Konversation zwischen dem Lied des
Ozeans und der Stille ~~des~~ ~~Stein~~ Felsen. -

Fühl in dir den Traum der dich herbrachte und die Schönheit in dir weckte.
Dann wird die Schönheit um dich herum erwachen.

- Wenn du aufhörst, die Einsamkeit in dir zu fürchten, erwacht eine neue
Kreativität in dir. #

Dein vergessener oder vernachlässigter Reichtum beginnt sich zu offenbaren.
Du kommst herein zu dir selbst und lernst in dir auszuruhen.

Gedanken sind unsere inneren Sinne, durchzogen mit Stille v. Einsamkeit.
Sie bringen hervor das Geheimnis der inneren Landschaft.

Du bist zu lang geirrt über falschen Grund; jetzt kommt deine Seele
und bringt dich zurück.

Nimm Zuflucht in deinen Sinnen, öffne dich für all die kleinen
Wunder durch die du gehet ~~ist~~ bist.

Warte dich, um den Weg des Regens zu beobachten, wenn er langsam
und frei fällt.

Imitiere die Weise der Dämmerung, die sich Zeit nehmend, die Quelle
der Farben zu öffnen, die die Schönheit des Tages legt.

Zeichne entlang der Stille der Steine bis ihre Ruhe dich erreicht (empfindet)

Nimm dir Zeit, die stillen Wunder zu sehen, die keine Aufmerksamkeit
suchen.

Ich würde es lieben so zu leben wie ein Fluss fließt, getragen ^{vom Frosttauen} ~~von der~~
Veränderung seiner eigenen Entfaltung.

Möge alles, das Unvergeben in dir ist, freigelassen werden.

Mögen deine Ängste der tiefsten Stille nachgeben

Möge alles Ungelebte in dir blühen in ~~z~~ eine Zukunft geschnüchelt mit
Liebe.

Die Welt ruht sich aus in der Nacht. Unsere Seelen kommen heraus zum
spielen. Die Dunkelheit entbrüdet alles, der Kampf um Identität + Wirkung
fällt weg. Wir ruhen aus in der Nacht.

2) Ich liebe diese Landschaft. Wenn du deinen Körper in die Landschaft bringst,
bringst du ihn nach Hause, wohin er gehört.

... ?
Menschl. Körper wurden nicht wirklich geschaffen für Büros, Straßen v. Kreuzungen,
enge Plätze.

- Es gibt ein unsichtbares Leben, das uns träumt, es kennt die wahre Richtung v.
das Ziel.

Wir können uns mehr vertrauen als wir bemerken, und wir brauchen keine
Angst zu haben vor Veränderung

Die uralten Rhythmen der Erde haben sich in die Rhythmen des menschlichen
Herzes hineingeflüstert.

Die Erde ist nicht außerhalb von uns; sie ist in uns: der Lehmboden aus
dem der Baum des Körpers wächst.

Eine der Aufgaben wahrer Freundschaft ist, voller Mitleid v. Kreativität der
verborgenen Stille zu lauschen.

Oft liegen die Geheimnisse verborgen in der Stille zwischen den Worten, in der
Tiefe des Unsagbaren zwischen zwei Menschen.

Gesegnet sei der Geist, ^{den Tag} der träumt, an dem der Entwurf deines Lebens
auf der Erde zu leuchten begann;

alle Forscher + Stimmen erleuchtend, die herbeikommen, um deine Seele
zum Wachsen einzuladen.

Gepriesen seien dein Vater v. deine Mutter, die dich liebten, bevor du warst, und
darauf vertrauten, dich herzurufen, ohne Idee, wer du sein würdest.

Gesegnet die dich so liebten, dass du werden konntest, wie du gemeint bist,
gesegnet die, die dein Leben kreuzten mit dunklen Forschern von Schmerz
v. Verlust, - die halfen deinem Geist zu schulen in die Kunst der Ent-
täuschung.

Wenn Trostlosigkeit dich umgibt, seien gesegnet die, die dich suchten + fanden
ihre freundlichen Hände ~~er~~ öffneten eilig ein blaues Fenster in die graue
Wand um dich ~~zu~~ herum.

Gesegnet die Gerdenke, die du nie beachtest. Deine Gesundheit, Augen, die ~~Welt~~
zu erblicken, Gedanken, die das Unbekannte erfassen / Erinnerungen, die ~~ersten~~
entscheidende Tage!

Dein Herz, das der Erde Wellen fühlen kann, dein Atem, der die Nahrung der
Weite nach innen nimmt in die Erde

3) An diesem wiederkehrenden Tag deines Lebensstages mögest du das Geschenk deiner Einsamkeit öffnen, um deine Seele zu empfangen.
Betrete die Großartigkeit der ~~Stille~~^{Ruhe} um dein verborgenes Herz zu hören
wisse um die Heiterkeit der Stille um aufs Neue entfaltet zu werden durch das ~~10~~¹⁰ Geheimnis deines Seins.

Eine der wundervollen Einsichten der Kelten war, dass die Landschaft lebendig ist.
Es ist ein großer Unterschied, ob du dein Haus verlässt und an einen Ort gehst,
der einfach ein toter Ort ist oder ob du tatsächlich glaubst, du gehst durch
ein belebtes Universum. Wenn du das zweite glaubst, wird dein Weg etwas anderes.

^{10:38}
Wir brauchen nicht nach der Idee zu handeln, dass ~~unser~~ es ein festgelegtes Programm
für unser Leben gibt.

Konsum ist die Verherrlichung des Gottes der Quantität. Werbung ist seine Liturgie.
Werbung ist Einübung in falsche Selbtsucht.

Viele von uns haben die Welt so gewohnt gestaltet, dass wir sie nicht mehr sehen.
Eine interessante Frage, die du dir (in der Nacht) stellen kannst ist: Was habe ich
heute wirklich gesehen?

Deine Seele ist die Priesterin der Erinnerung, Auswählen, Sieben und ~~ausdrück~~^{ausdrück} Einsamkeit
des schwindenden Tages.
(aus der Gegenwart)

Der keltische Geist war nicht belastet durch Dualismus. Er trennte nicht, was zersam.
gehört.

Wie die Freude des Meeres zur Küste heimzukehren möge befreites Lachen deine
Seele durchwässern.

Wie der Wind es liebt, ~~die~~ zum Tanze aufzufordern, möge deine Schwere durch Anmut
erhellert werden

Wie die Würde des Mondlichtes die Erde zurückbringt, mögen deine Gedanken sich
Erfurcht + Respekt zuneigen

Wie Wasser jedwede Form annehmen kann, so frei mögest du sein, zu werden

Wie die Stille hinüberlächelt auf die andere Seite der Woge, möge dein Sinn für Ironie
Perspektive bringen.

Wie die Zeit frei bleibt von jeglichem Rahmen, möge dein Geist gelöst sein von ~~all~~
Seinen Namen.

Möge dein Geist des Lachens so tief sein, dass es in in der Tiefe das Lachen Gottes hört

4) Dieses Gedicht habe ich vor Jahren geschrieben: Lesen
im Buch S. 3 vorne

13:28

Das Leben v. Leidenschaft eines Menschen hinterlässt einen Abdruck im Äther eines
Ortes

Liebe bleibt nicht im Herzen drin, sie fließt heraus um Tabernakel in der
Landschaft zu bauen.

Von John O'Donohue ist bei dtv außerdem lieferbar:
Echo der Seele (dtv premium 24180)
Vom Reichtum des Lebens (34410)

Ausführliche Informationen
über unsere Autoren und Bücher
finden Sie auf unserer Website
www.dtv.de

Ungekürzte Ausgabe
2010
(19. Auflage seit 1997)
Deutscher Taschenbuch Verlag GmbH & Co. KG,
München
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.
Sämtliche, auch auszugsweise Verwertungen bleiben vorbehalten.
© 1997 John O'Donohue
Titel der amerikanischen Originalausgabe:
Anam Cara. The Book of Celtic Wisdom
HarperCollins Publishers, New York 1997
Deutschsprachige Ausgabe:
© 1997 Deutscher Taschenbuch Verlag GmbH & Co. KG, München
Umschlaggestaltung: Honi Ewerner
Satz: Oreos e.K., Waakirchen
Gesetzt aus der Bembo-Antiqua
Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen
Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier
Printed in Germany · ISBN 978-3-423-34639-9



Für Josie

BEANNACHT

Am Tag, an dem
die Last auf deinen Schultern
unerträglich wird
und du strachelst,
möge die Erde tanzen,
dir das Gleichgewicht wiederzugeben.

Und wenn deine Augen
hinterm grauen Fenster
zu Eis erstarren
und das Gespenst des Verlusts
sich in dich einschleicht,
möge ein Schwarm von Farben,
Tiefblau, Rot, Grün
und Azur, herbeikommen,
dich auf einer Au der Freude
aufzuwecken.

Wenn die Leinwand der *curach*¹
 des Denkens spröde wird
 und ein Fleck Ozean
 schwarz unter dir wächst,
 möge ein Pfad gelben Mondlichts
 sich über die Wellen legen,
 dich sicher ans Ufer zu führen.

Möge die Nahrung der Erde dein sein,
 möge die Klarheit des Lichts dein sein,
 möge die Flüssigkeit des Ozeans dein sein,
 möge der Schutz der Ahnen dein sein.

Und möge ein sanfter
 Wind diese Worte
 der Liebe um dich schmiegen,
 wie einen unsichtbaren Mantel,
 der dein Leben behüten soll.



¹ Traditionelles irisches Fischerboot, bestehend aus einem mit geteilter Leinwand bespannten leichten Holzrahmen

S. 16 werden die 6 Kapitel zusammengefasst

Inhalt

Dank	11
Vorwort	13
1) Das Mysterium der Freundschaft	19
Das Licht ist großzügig	19
Der keltische Kreis der Zugehörigkeit	21
Das Herz des Menschen ist nie endgültig geboren	24
Liebe ist das Wesen der Seele	27
Die Umbra Nihili	29
Anam Cara	31
Intimität als heilige Erfahrung	33
Das Mysterium der Annäherung	35
Diarmuid und Gráinne	37
Die Liebe als zeitloses Wiedererkennen	40
Der Kreis der Zugehörigkeit	41
Der Kalyana-mitra	43
Die Seele als göttliches Echo	44
Der Springbrunnen der Liebe	46
Die Verklärung der Sinne	48
Das verwundete Geschenk	50
X Im Reich der Liebe gibt es keine Konkurrenz	53
2) Für eine Spiritualität der Sinne	55
Das Gesicht ist die Ikone der Schöpfung	55
Die Heiligkeit des Blicks	57
Die Unendlichkeit unserer Innerlichkeit	59
Das Gesicht und die zweite Unschuld	61
Der Körper ist der Engel der Seele	62
Der Körper als Spiegel der Seele	65
Für die Kelten sind das Sichtbare und das Unsichtbare eins	68